

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1828-1829**

13.10.1829

Karlsruhe.

149

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 13. Oktober 1829.

Siebennundzwanzigste Vorstellung im vierten Abonnement.

(Zuersten Male:)

Mirandolina.

Kuffspiel in 3 Aufzügen, frei nach Goldoni's Locandiera, von Karl Blum.

Personen:

Ein Reisender	=	=	=	=	=	Herr Meyer.
Sein Reitknecht	=	=	=	=	=	Herr Hartenstein.
Der Oberkellner	=	=	=	=	=	Herr Meyer d. j.
Mirandolina	=	=	=	=	=	Mad. Haizinger.

Scene: Genf.

Hierauf:

(Zuersten Male:)

Der Spleen,

oder:

Der Geliebte in der Einbildung.

Schwank in 1 Aufzuge, von Fr. Lieb.

Personen:

Steuerräthin Wolben	=	=	=	=	=	Mad. Strauß.
Luiſe, ihre Tochter	=	=	=	=	=	Dem. Stahl.
Karl Soller, Handlungscommis	=	=	=	=	=	Herr Vogel.
Lord Wilson, ein reisender Engländer	=	=	=	=	=	Herr Mayerhofer.
Herr Trill, aus Berlin, sein Begleiter	=	=	=	=	=	Herr Schütz.
Jakob, ein alter Diener der Rätthin	=	=	=	=	=	Herr Hartenstein.

Die Handlung geht in einer kleinen Stadt, 12 Meilen von Berlin, vor, im Hause der Steuerrätthin.

In den Parterre-Logen Nr. 4 u. 7 sind für künftiges Theaterjahr 1832 mehrere Plätze zu vergeben; das Nähere hierüber ist bei Logen-Beschließerin Mad. Richter zu erfragen.

Anfang: präzis sechs Uhr. Ende: halb neun Uhr.

Statt dieses wurde gegeben: Der gerade Weg der beste

wegen Verhinderung des H. Mayerhofer wurde gegeben: Der gerade Weg der beste. weil seine Frau gefesselt waren wurde.

Pr. E. 174.57.